

Bei uns in St. Godehard

Juli / August 2021



Bild von [Jill Wellington](#) auf [Pixabay](#)

... sei gesegnet, auf dem Weg der vor dir liegt.

... bleib behütet, in der Gnade die dich trägt.

... lass Dich leiten und verlass dich auf den Herrn.

Er wird dich sicher führ'n.

Ein Impuls zum Beginn der Sommerferien:

Wir, die Beteiligten des Arbeitskreises „Die Sache Jesu braucht Begeisterte“, möchten Ihnen auf diesem Wege eine wunderschöne Sommerferienzeit und einen erholsamen Urlaub, egal wie er auch gestaltet sein mag, wünschen. Lassen Sie, sofern es geht, in diesen unruhigen Zeiten einmal die Seele baumeln.

Vielleicht kann Ihnen das nachstehende Gebet dazu ein Impuls sein. Es handelt sich um das Schlussgebet aus der Enzyklika „Laudato si - Über die Sorge für das gemeinsame Haus“ von Papst Franziskus aus dem Jahre 2015.

Gebet für unsere Erde

Allmächtiger Gott, der Du in der Weite des Alls gegenwärtig bist und im kleinsten deiner Geschöpfe, der Du alles, was existiert, mit Deiner Zärtlichkeit umschließt, gieße uns die Kraft Deiner Liebe ein, damit wir das Leben und die Schönheit hüten. Überflute uns mit Frieden, damit wir als Brüder und Schwestern leben und niemandem schaden.

Gott der Armen, hilf uns, die Verlassenen und Vergessenen dieser Erde, die so wertvoll sind in deinen Augen, zu retten. Heile unser Leben, damit wir Beschützer der Welt sind und nicht Räuber, damit wir Schönheit säen und nicht Verseuchung und Zerstörung.

Rühre die Herzen derer an, die nur Gewinn suchen auf Kosten der Armen und der Erde. Lehre uns, den Wert von allen Dingen zu entdecken und voll Bewunderung zu betrachten; zu erkennen, dass wir zutiefst verbunden sind mit allen Geschöpfen auf unserem Weg zu Deinem unendlichen Licht. Danke, dass Du alle Tage bei uns bist. Ermutige uns bitte in unserem Kampf für Gerechtigkeit, Liebe und Frieden.

Text. U. Thoeren



**14. SONNTAG IM
JAHRESKREIS
04. Juli 2021
09:30 Uhr
HI. Messe**

1. Lesung:
Ezechiel 1,28c – 2,5

2. Lesung:
2. Korinther 12,7-10



Grafik: Ulrich Loose

» Und sie nahmen Anstoß an ihm. Da sagte Jesus zu ihnen: Nirgends ist ein Prophet ohne Ansehen außer in seiner Heimat, bei seinen Verwandten und in seiner Familie. Und er konnte dort keine Machttat tun; nur einigen Kranken legte er die Hände auf und heilte sie. Und er wunderte sich über ihren Unglauben. «

Evangelium:
Markus 6,1b-6

Termine

Uhrzeit

DO	01.07.	15:00 - 17:00	Offene Kirche
FR	02.07.		Keine Anbetung
SA	03.07.	14:00	Trauung
MI	07.07.	15:00	Andacht mit geistl. Impulsen
DO	08.07.	15:00 - 17:00	Offene Kirche
SA	10.07.	13:00 14:30	Trauung Tauffeier
MI	14.07.	15:00	Andacht mit geistl. Impulsen
DO	15.07.	15:00 - 17:00	Offene Kirche

**15. SONNTAG IM
JAHRESKREIS
11. Juli 2021
09:30 Uhr
HI. Messe**

1. Lesung:
Amos 7,12-15

2. Lesung:
Epheser 1,3-14



Grafik: Ulrich Loose

» Jesus zog durch die benachbarten Dörfer und lehrte. Er rief die Zwölf zu sich und sandte sie aus, jeweils zwei zusammen. Er gab ihnen Vollmacht über die unreinen Geister und er gebot ihnen, außer einem Wanderstab nichts auf den Weg mitzunehmen, kein Brot, keine Vorratstasche, kein Geld im Gürtel, kein zweites Hemd und an den Füßen nur Sandalen. «

Evangelium:
Markus 6,7-13

Bibelteilen

Dienstag, 06.
Juli 2021
19:00 Uhr
Kirche, Eingang Sakristei



DOMRADIO.de überträgt live gestreamte Gottesdienste. Informieren Sie sich auf der Homepage der GdG Kempen-Tönisvorst.

<https://gdg-kempen-tonisvorst.de/aktuell/nachrichten/a-blog/Gottesdienste-online-ansehen/>

Im Juni konnten wir das Gemeindezentrum Haus Vorst wieder öffnen.

Was möglich ist, wird in Zukunft von der jeweiligen Inzidenzstufe abhängig sein! Weitere Details erfragen Sie bitte im Pfarrbüro oder im Restaurant Haus Vorst.

16. SONNTAG IM

JAHRESKREIS

18. Juli 2021

09:30 Uhr

HI. Messe

1. Lesung:

Jeremia 23,1-6

2. Lesung:

Markus 6,30-34



Grafik: Ulrich Loose

» Sie fuhren also mit dem Boot in eine einsame Gegend, um allein zu sein. Aber man sah sie abfahren und viele erfuhren davon; sie liefen zu Fuß aus allen Städten dorthin und kamen noch vor ihnen an. Als er ausstieg, sah er die vielen Menschen und hatte Mitleid mit ihnen; denn sie waren wie Schafe, die keinen Hirten haben. Und er lehrte sie lange. «

Evangelium:

Markus 6,30-34

Termine

Uhrzeit

MI	21.07.	15:00	Andacht mit geistl. Impulsen
DO	22.07.	15:00 - 17:00	Offene Kirche
MI	28.07.	15:00	Andacht mit geistl. Impulsen
DO	29.07.	15:00 - 17:00	Offene Kirche

Image Online: Plakat des Monats Juli



Urlaub – nicht GANS abheben!

Was wie ein „oller Kalauer“ daherkommt, hat einen ernsten Hintergrund, oder gleich mehrere. Erstens: Doch, Sie sollen und dürfen natürlich gerne mal wieder abheben, sich aus Ihrem Alltags-trott erheben, Urlaub machen, wann und wie auch immer das Corona-Virus uns dies gestatten wird. Aber abheben und auf dem Boden bleiben ist die Kunst: Vorsicht ist und bleibt – und das ist zweitens – wohl mehr denn je geboten beim Reisen dahin, wo die Massen sind. Und drittens: Nicht ganz abheben meint – und dafür steht die Gans -, beim Urlaubmachen die Umwelt im Blick zu behalten: Muss es unbedingt der Flieger nach Fernost sein?

17. SONNTAG IM

JAHRESKREIS

25. Juli 2021

09:30 Uhr

HI. Messe

1. Lesung:

2. Könige 4,42-44

2. Lesung:

Epheser 4,1-6



Grafik: Ulrich Loose

» Einer seiner Jünger, Andreas, der Bruder des Simon Petrus, sagte zu ihm: Hier ist ein kleiner Junge, der hat fünf Gerstenbrote und zwei Fische; doch was ist das für so viele? Jesus sagte: Lasst die Leute sich setzen! Es gab dort nämlich viel Gras. Da setzten sie sich; es waren etwa fünftausend Männer. Dann nahm Jesus die Brote, sprach das Dankgebet und teilte an die Leute aus. «

Evangelium:

Johannes 6,1-15

**18. SONNTAG IM
JAHRESKREIS
01. August 2021
09:30 Uhr
HI. Messe**

1. Lesung:
Ex 16,2-4.12-15
2. Lesung:
Epheser 4,17.20-24



Grafik: Ulrich Loose

» Jesus sagte zu ihnen: Amen, amen, ich sage euch: Nicht Mose hat euch das Brot vom Himmel gegeben, sondern mein Vater gibt euch das wahre Brot vom Himmel. Denn das Brot, das Gott gibt, kommt vom Himmel herab und gibt der Welt das Leben. «

Evangelium:
Johannes 6,24-35

Termine

Uhrzeit

MI	04.08.	15:00	Andacht mit geistl. Impulsen
DO	05.08.	15:00 - 17:00	Offene Kirche
FR	06.08.		Keine Anbetung
MI	11.08.	15:00	Andacht mit geistl. Impulsen
DO	12.08.	15:00 - 17:00	Offene Kirche
SA	14.08.	13:00	Trauung

Bibelteilen

Dienstag,
03. Aug. 2021
19:00 Uhr



Kirche, Eingang Sakristei

Time-out

Time-out: Sie kennen diese Geste vielleicht aus dem Sport, zum Beispiel vom Basketball. Der Trainer nimmt eine Auszeit, damit die Mannschaft zur Ruhe kommen und sich neu ausrichten kann.

Time-out

Jesus ist unser Trainer in allen Lebensangelegenheiten und er ordnet jetzt eine Auszeit an.



GEBETSMEINUNG DES PAPSTES
FÜR AUGUST

Beten wir für die Kirche. Sie möge vom Heiligen Geist die Gnade und Kraft erlangen, sich selbst im Licht des Evangeliums zu erneuern.

**19. SONNTAG IM
JAHRESKREIS
08. August 2021
09:30 Uhr
HI. Messe**

1. Lesung:
1. Könige 19,4-8
2. Lesung:
Epheser 4,30 – 5,2



Grafik: Ulrich Loose

» Jesus ging weg von dort und zog sich in das Gebiet von Tyrus und Sidon zurück. Und siehe, eine kanaanäische Frau aus jener Gegend kam zu ihm und rief: Hab Erbarmen mit mir, Herr, du Sohn Davids! Meine Tochter wird von einem Dämon gequält. Jesus aber gab ihr keine Antwort. «

Evangelium:
Johannes 6,41-51

**20. SONNTAG IM
JAHRESKREIS
15. August 2021
09:30 Uhr
HI. Messe**

1. Lesung:
Offenbarung 11,19a; 12,1-
6a.10ab

2. Lesung:
1. Kor 15,20-27a



Grafik: Ulrich Loose

» Sie ging in das Haus des Zacharias und begrüßte Elisabeth. Und es geschah, als Elisabeth den Gruß Marias hörte, hüpfte das Kind in ihrem Leib. Da wurde Elisabeth vom Heiligen Geist erfüllt und rief mit lauter Stimme: Gesegnet bist du unter den Frauen und gesegnet ist die Frucht deines Leibes. «

Evangelium:
Lukas 1,39-56

Termine

SO	15.08.	13:00 Uhr	Tauffeier
MI	18.08.	15:00 Uhr	Andacht mit geistl. Impulsen
DO	19.08.	15:00 - 17:00 Uhr	Offene Kirche

Was in keiner Schultüte fehlen darf

Zirkel, Lineal und Bleistift sind wichtige Handwerksmittel für den Schulalltag. Doch etwas darf in keiner Schultüte fehlen: Die Fröhlichkeit und Unbekümmertheit der Kinder, die aus dem Vertrauen wächst, dass wir Eltern unsere Kinder lieben, nicht ihre Leistungen. Und die Fröhlichkeit und Unbekümmertheit, die aus dem Vertrauen zu Gott erwächst, das wir Eltern unseren Kindern vermittelt haben. Mit solch einer Schultüte sind die Kinder bestens ausgerüstet für den neuen Lebensabschnitt.



Ein ganz herzlicher Dank geht an

Theresa Hinskes, Stefan Hellmonds und Sonja Zeletzki

aus St. Godehard, die mit ihrem Gesang die musikalische Gestaltung der Gottesdienste zur Freude der Gottesdienstbesucher unterstützt haben. Nicht nur in Vorst, sondern auch



in St. Tönis gab es so zum Beispiel in den Ostermessen und den insgesamt sieben Erstkommunionfeiern in St. Godehard und St. Cornelius abwechslungsreiche musikalische Beiträge, die über den fehlenden Gemeindegesang hinwegtrösteten.

designed by freepik.com

**21. SONNTAG IM
JAHRESKREIS
22. August 2021
09:30 Uhr
HI. Messe**

1. Lesung:
Josua 24,1-2a.15-17.18b
2. Lesung:
2. Lesung: Epheser 5,21-32



Grafik: Ulrich Loose

» Da fragte Jesus die Zwölf: Wollt auch ihr weggehen? Simon Petrus antwortete ihm: Herr, zu wem sollen wir gehen? Du hast Worte des ewigen Lebens. Wir sind zum Glauben gekommen und haben erkannt: Du bist der Heilige Gottes. «

Evangelium:
Joh 6,60-69

Termine

Uhrzeit

MI	25.08.	15:00	Andacht mit geistl. Impulsen
DO	26.08.	15:00 - 17:00	Offene Kirche
MI	01.09.	15:00	Andacht mit geistl. Impulsen
DO	02.09.	15:00 - 17:00	Offene Kirche



Die Maske schützt mich vor den Viren, damit sie nicht in mich hineinkommen. Wer den Sinn der Mund-Nasen-Bedeckung so sieht, sieht nur die halbe Wahrheit. Denn die Maske schützt meine Mitmenschen auch vor dem, was aus mir herauskommt. Eine Maske zu tragen, ist ein Gebot der Liebe – zu meinem Nächsten und zu mir selbst.



**22. SONNTAG IM
JAHRESKREIS
29. August 2021
09:30 Uhr
HI. Messe**

1. Lesung:
Dtn 4,1-2.6-8
2. Lesung:
Jakobus 1,17-18.21b-22.27



Grafik: Ulrich Loose

» Die Pharisäer und einige Schriftgelehrte, die aus Jerusalem gekommen waren, versammelten sich bei Jesus. Sie sahen, dass einige seiner Jünger ihr Brot mit unreinen, das heißt mit ungewaschenen Händen aßen. Die Pharisäer essen nämlich wie alle Juden nur, wenn sie vorher mit einer Handvoll Wasser die Hände gewaschen haben. «
Evangelium:
Markus 7,1-8.14-15.21-23

Einladung zum Orgeltag 2021 - am Tag des offenen Denkmals

Wie bereits im letzten Jahr nach dem Orgeltag angekündigt, wird uns unsere Organistin Urszula Neugebauer auch in diesem Jahr anlässlich des 11. Deutschen Orgeltages wieder zu einem Orgelkonzert einladen.

Dieses **Orgelkonzert** wird
am Sonntag, 12. September 2021
von 14.30 – 16:00 Uhr

in unserer **Pfarrkirche St. Godehard** stattfinden.



Aufgrund der Tatsache, dass dieses Orgelkonzert auf den „Tag des offenen Denkmals“ fällt, und auch unsere wunderschöne Orgel aus dem Hause Klais sicherlich als Denkmal zu bezeichnen ist, wird unsere Organistin das Orgelkonzert mit einer kurzen Einführung zu historischen Daten und Fakten unserer Orgel beginnen.

Anschließend wird Urszula Neugebauer uns mitnehmen auf ihre musikalische Reise durch die Welt der verschiedenen Komponisten. Sie wird es sich mit Sicherheit nicht nehmen lassen unserer Orgel wieder jegliches Klangvolumen zu entlocken.

Kommen Sie vorbei! Sie werden staunen was unsere Orgel in St. Godehard für ein tolles Instrument ist. Es heißt ja nicht umsonst die Orgel sei „die Königin der Instrumente“.

Text: U. Thoeren

Lust auf ein neues Hobby?

Bist Du zwischen **10 und 16 Jahre** alt und möchtest mal im #einsatzfürtönisvorst sein?

Dann schau Dir das Video der freiwilligen Feuerwehr Tönisvorst an.

https://www.youtube.com/watch?v=JYdfY79_Bjl

Wenn dadurch Deine Begeisterung für die Feuerwehr geweckt wurde, melde Dich unter folgender E-Mail Adresse: jf@feuerwehrtonisvorst.de



Meditative Wanderung am 29. August 2021
des Arbeitskreises „Die Sache Jesu braucht Begeisterte“

Auch in diesem Jahr möchte der Arbeitskreis „Die Sache Jesu braucht Begeisterte“ Sie wieder zu einer meditativen Wanderung einladen.

Wie bereits in den letzten Jahren werden wir am

Sonntag, 29. August 2021

nach der heiligen Messe starten. Die heilige Messe beginnt um 9:30 Uhr, sodass der Start voraussichtlich gegen **10:30 Uhr** sein wird.

Die diesjährige meditative Wanderung steht unter dem Themenschwerpunkt „Mit allen Sinnen unterwegs“. Lassen Sie uns gemeinsam unsere Sinnesorgane in der freien Natur spüren und wahrnehmen. Kommen Sie mit auf eine spannende Reise in und um Vorst!

Für einen kleinen Imbiss zwischendurch wird gesorgt. Getränke sollte jeder nach Bedarf dabei haben. Die dann geltenden Hygienevorschriften aufgrund der Corona-Pandemie werden selbstverständlich eingehalten.

Text: U. Thoeren



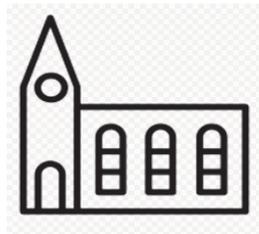
Bereits jetzt möchten wir auf das

Ökumenische Stadtgebet am 11. September 2021 um 18:00 Uhr

in der **evangelischen Kirche hier in Vorst** hinweisen und Sie dazu einladen. In dieser Feier möchten wir gemeinsam für unsere Stadt, deren Schutzpatron der Heilige Antonius ist, beten.

Vielleicht merken Sie sich diesen Termin schon einmal vor. Für die Organisatoren ist es bestimmt ein schönes Zeichen, wenn wir Vorsterinnen und Vorster dieses Angebot unterstützen, wenn es schon - wie in diesem Jahr - in unserem Ortsteil stattfindet.

Text: U. Thoeren



Ein Wichtiger Hinweis für Ihren Terminkalender

Orsbeckwallfahrt 2021 - Samstag, 18. September

Auch in diesem Jahr findet eine Wallfahrt der Pfarre St. Godehard nach Orsbeck statt. Alle näheren Informationen über den Zeitablauf und evtl. Corona-Einschränkungen können Sie im nächsten Pfarrbrief oder im Schaukasten an der Kirche erfahren. Anmelden können Sie sich jetzt schon bei Hugo Gather unter der Telefonnummer 02156 8818.

Die Entwicklung in der Pfarre mitgestalten

In der Zeit vom 23. Oktober bis zum 5. November ist es wieder soweit: Alle Christen, die älter als 18 Jahre, Mitglied der Kirchengemeinde St. Godehard sind und seit mindestens einem Jahr im Bereich der Gemeinde wohnen, können ihre Briefwahlunterlagen im Pfarrbüro abholen und ihre Vertreter*innen für den Pfarreirat, den Kirchenvorstand und den GdG-Rat wählen. Am 6. und 7. November kann auch direkt im Pfarrbüro gewählt werden.

Und dieses Mal ist die Besetzung der Gremien besonders spannend, denn in der nächsten Phase des „Heute bei dir“-Prozesses von Bischof Dieser, in der die Ergebnisse aus den Arbeitsgemeinschaften umgesetzt werden, kommt den Gremien eine entscheidende Rolle zu. Es lohnt sich also, vom Wahlrecht Gebrauch zu machen. Aber auch sich selbst zur Wahl zu stellen oder im Pfarreirat mitzuarbeiten – das geht auch ohne Wahl – könnte eine Option sein, denn wer sich in einem kirchlichen Gremium engagiert, gestaltet Veränderungsschritte, wirkt an positiven Entwicklungen mit und bringt relevante kirchliche und gesellschaftliche Themen nach vorne.

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann melden Sie sich als Kandidat*in für eines der folgenden Gremien bis zum 01. Oktober im Pfarrbüro, Kuhstraße 11.

Der Pfarreirat

Der Pfarreirat ist der Kreis, der die pastorale Arbeit in der Gemeinde mitgestaltet. Aus dem Pfarreirat kommen Ideen für das Pfarrleben. Der Pfarreirat ist auch ein „Vernetzungsgremium“, das versucht, alle Pfarreigruppen im Blick zu haben. Ganz praktisch planen und setzen die Mitglieder Aktionen wie Wege Gottesdienste, den lebendigen Adventskalender, Fahrrad-Pilgertouren und ähnliches um. Jede Katholikin, jeder Katholik, die/der älter als 16 Jahre ist, kann im Pfarreirat mitarbeiten. Besondere Talente sind nicht erforderlich. Teamfähigkeit, Zuhören-Können und Aufgeschlossen-Sein sind aber von Vorteil. Ansonsten soll jede/ jeder ihre/ seine Talente einbringen.

Der Kirchenvorstand

Der Kirchenvorstand ist für die baulichen und finanziellen Belange der Pfarrgemeinde zuständig. Er verwaltet unter dem Vorsitz des Pfarrers das Vermögen der Kirchengemeinde. Außerdem kümmern sich die Mitglieder um die Sanierung der Pfarrkirche und um die Liegenschaften der Gemeinde. Bei personellen Angelegenheiten entscheidet der Kirchenvorstand ebenfalls mit. Er ist ein von den Gläubigen der Pfarrei und aus ihren Reihen gewähltes Organ der öffentlich-rechtlichen Körperschaft. Wer für den Kirchenvorstand kandidieren möchte, muss mindestens 18 Jahre alt sein und in der Pfarrgemeinde wohnen.

Der GdG-Rat

Der GdG-Rat hat die gesamte Gemeinschaft der Gemeinden Kempfen-Tönisvorst im Blick. Er ist Planungs- und Entscheidungsorgan in allen grundlegenden Fragen der pastoralen Arbeit und schreibt am pastoralen Konzept der GdG mit. Der GdG-Rat ist als Organ des Laienapostolats Vertretungsorgan der „Kirche am Ort“, trägt Sorge für die Belange der Pfarreien und kooperiert mit Verbänden, Initiativen und anderen kirchlichen Orten in der GdG. Die Mitglieder beraten über die Gottesdienstordnung, fördern das weltkirchliche Engagement für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung sowie den Dialog mit anderen Religionen. Auch für die Darstellung der GdG in der Öffentlichkeit ist dies Gremium zuständig.

Text: St. Wickerath



Jugendsonntag 30. Mai 2021 - Wir zeigen Flagge!

Das hätten wir in St. Godehard auch gerne gemacht. Ging aber leider nicht. Leider konnte die von uns rechtzeitig bestellten Flaggen nicht vor dem 30.5. geliefert werden. Aber wir haben uns nicht entmutigen lassen und zeigten deshalb Fähnchen. Hier unser Dank an die Kehner und Bürger Junggesellensützenbruderschaften, die den Auf- und Abbau der Fahnen übernommen haben.

Aber auch unsere Fähnchen konnten zeigen: „Bei uns sind alle willkommen“.

In der Gemeinschaft der Gemeinden (GdG) Kempen-Tönisvorst möchten die Pfarrgemeinden deutlich machen, dass sie offen sind für alle Menschen. Der BDKJ will nicht mehr tolerieren, dass die katholische Kirche Menschen herabsetzt und verletzt. „Wir erkennen die Vielfalt und Buntheit aller Menschen und aller Liebenden an und treten dafür ein, dass alle Paare den Segen empfangen, um den sie bitten. Wir sind davon überzeugt, dass jeder Mensch von Gott geliebt und angenommen ist. Eine liebevolle Beziehung ist immer Ausdruck von etwas Gutem und Wertvollem – dabei ist egal,



welches Geschlecht die Partner*innen in einer Beziehung haben. Liebe kann keine Sünde sein", heißt es vom BDKJ.

Foto: © I. Bräuning

Rat und Hilfe bei allen Fragen rund um Schwangerschaft und Geburt

Mit einer Schwangerschaft sind oft Unsicherheiten und Ängste verbunden. Das wissen die Mitarbeiterinnen des Sozialdienstes katholischer Frauen, kurz SkF, deren Beratungsstelle in Viersen auch für schwangere Frauen aus Kempen und Tönisvorst zuständig ist. Unabhängig von Nationalität, Religion und Aufenthaltsstatus – auch geflüchtete Frauen sind willkommen - helfen die Mitarbeiterinnen bei finanziellen Problemen, beim Beschaffen und Ausfüllen von Anträgen etwa über die Bundesstiftung für Mutter und Kind, und bei Partnerkonflikten. Auch Fragen zur vorgeburtlichen Diagnostik, zu rechtlichen Angelegenheiten und persönliche Lebensfragen beantworten die Beraterinnen. Und auch bei Fehl- oder Totgeburten sind die ausgebildeten Mitarbeiterinnen für betroffene Frauen und Paare als Ansprechpartner da.



Darüber hinaus unterstützen die Mitarbeiterinnen der SkF-Schwangerenberatung Frauen und Paare auch nach der Schwangerschaft bei den ersten Schritten als Eltern. Bis zum dritten Geburtstag des Kindes bleiben die Beraterinnen an der Seite der jungen Eltern. Auch bei gesundheitlichen oder psychischen Problemen nach der Geburt, bei der Geburt eines behinderten Kindes und Mehrlingsgeburten sowie bei der Suche nach einer Kinderbetreuung sind die Fachfrauen des SkF zur Stelle.

Die Schwangerenberatung des Sozialdienstes katholischer Frauen hat ihren Sitz am Hildegardisweg 3 in Viersen und ist von montags bis freitags von 8.30 bis 12.30 Uhr sowie von montags bis donnerstags von 14 bis 16.30 Uhr unter der Telefonnummer 02162-249 83 99 und der E-Mail-Adresse ratundhilfe@skf-viersen.de zu erreichen. Da die Schwangerenberatung sich unter anderem über Spenden und die Kirche finanziert, können alle Frauen die Beratung kostenlos in Anspruch nehmen.

Informationen gibt es auch auf der Homepage unter www.skf-viersen.de.

Wer die Einrichtung unterstützen möchte, kann eine Spende auf das Konto „Sozialdienst kath. Frauen e.V. Viersen“, Stichwort: Rat und Hilfe bei der Pax Bank Aachen (IBAN: DE91 3706 0193 1007 8920 19) überweisen. Auch ehrenamtliche Mitarbeiterinnen sind willkommen. Besonders in der SKF-Kleiderstube, in der Familien kostenlos Kinderkleidung bekommen, werden immer wieder freiwillige Helferinnen gesucht.

Maiandacht des Arbeitskreises „Die Sache Jesu braucht Begeisterte“

Der Arbeitskreis „Die Sache Jesu braucht Begeisterte“ hatte im Wonnemonat Mai wieder zur mittlerweile schon traditionell jährlich stattfindenden Maiandacht eingeladen.

Leider machte die Corona-Pandemie uns auch hier einen Strich durch die Rechnung. Die gemeinsame Fahrradtour und anschließende Maiandacht in der Kapelle St. Peter in Kempen war aufgrund der Hygienevorschriften nicht möglich. Aber so ist das halt in Zeiten einer Pandemie! Aus diesem Grund wurde die Feier kurzerhand in unsere schöne Pfarrkirche St. Godehard verlegt. Die Organisatoren waren froh und dankbar, dass auch hier eine sehr stattliche Zahl von Teilnehmern der Einladung gefolgt sind und somit in einer gut besetzten Kirche vor den - von fleißigen Helfern des vorgenannten Arbeitskreises - geschmückten Maialtars gemeinsam diese Maiandacht gefeiert werden konnte.

Das Thema dieser Feier stand in diesem Jahr unter dem Thema „Mit Maria unterwegs, einmütig im Gebet“. Maria Taube hatte wieder mit sehr viel Mühe Texte, Gebete und Lieder (natürlich in Corona-Zeiten nur musikalisch untermalt ohne Gesang!) ausgesucht und diese mit Unterstützung von Gerda Benens vorgetragen.

Das Datum dieser Maiandacht ist in diesem Jahr bewusst auf den **31. Mai 2021** gelegt worden. Dieses Datum stellt das Ende des von Papst Franziskus ausgerufenen Gebets-Marathons dar. Papst Franziskus hatte für den Monat Mai zu diesem Marathon aufgerufen, um für ein Ende der Corona-Pandemie sowie für ein Wiederaufleben des sozialen und wirtschaftlichen Lebens zu beten. Dieser Bitte hatte sich der Arbeitskreis „Die Sache Jesu braucht Begeisterte“ angenommen und diese Mission in ihr Gebet und ihre Feier mit aufgenommen.

An dieser Stelle wieder einmal vielen Dank an Maria Taube für die wie immer hervorragende Vorbereitung und Durchführung dieser Maiandacht. Genauso aber auch allen anderen, die sich durch Vorbereitung, Unterstützung und vor allem auch mitfeiern beteiligt haben, unseren herzlichsten Dank.

Text : U. Thoeren



Am Pfingstmontag konnten die Vertreterinnen des Gemeindevorstands und Pfarrer Thomas Eicker die Osterkerze der evangelischen Gemeinde in Vorst überreichen.

Foto: © Herr Neugebauer



Festlicher Gottesdienst auf freiem Feld

Unter freiem Himmel haben an Fronleichnam etwa 100 Christen und Christinnen aus St. Godehard Vorst einen Fronleichnamsgottesdienst gefeiert. Auch ohne Prozession, auf die wegen der Corona-Pandemie verzichtet wurde, war es ein festlicher Gottesdienst. Dazu trug auch Organistin Ursula Neugebauer bei, die den Gottesdienst auf dem Keyboard musikalisch begleitete. Der Sologesang der 25-jährigen Theresa Hinskes begeisterte ebenso die Zuhörer*innen.

Pfarrer Thomas Eicker ging in seiner Predigt auf die Bedeutung des Festtags ein. „An Fronleichnam feiern wird, dass Gott da ist, dass er für uns da ist“, sagte Eicker. Im Mittelpunkt stehe das Brot, das geteilt werde. „Gott fordert uns auf, das Leben miteinander zu teilen und anderen etwas



abzugeben, damit für alle genug da ist.“ Dabei gehe es auch um Gemeinschaft. „Gott sagt uns: Bleibt zusammen, haltet die Gemeinschaft aufrecht.“ In Zeiten der massenhaften Kirchaustritte sei das eine zentrale Aufgabe: „Wir können wir die Einheit wahren? Wie bleiben wir in schwierigen Zeiten beieinander?“



Die Kollekte des Fronleichnamsgottesdienstes war für das Medikamentenhilfswerk action medeor bestimmt. Vorstandssprecher Sid Peruvemba, der am Gottesdienst teilnahm, bedankte sich für die Unterstützung. Die Kollekte fließe in die Corona-Nothilfe für Indien. „Wir haben seit vielen Jahren gute Kontakte in Indien, so dass wir über unsere Partner schnelle Hilfe ermöglichen konnten“, sagte Peruvemba. Etliche Sauerstoffkonzentratoren zur Behandlung der Corona-Patienten seien bereits geliefert worden, nun wolle action medeor beim Ausbau der intensivmedizinischen Betreuung helfen.

Auch in den anderen drei Gemeinden der GdG wurden an Fronleichnam festliche Gottesdienste gefeiert.

Text: St. Wickerath
Fotos: © I. Bräuning

Kindertagesstätte St. Godehard

Grüner Weg 5

47918 Tönisvorst

Tel.: 02156/7440

godehard-toenisvorst.kita-horizonte.de



HORIZONTE

Katholische Kindertageseinrichtungen
in den Regionen Krefeld-Kempen/Viersen

Eine Einrichtung der **Horizonte**

Gemeinnützige Trägergesellschaft für katholische Tageseinrichtungen für Kinder in den Regionen Krefeld und Kempen/Viersen mbH . Bahnhofstraße 36, 41747 Viersen

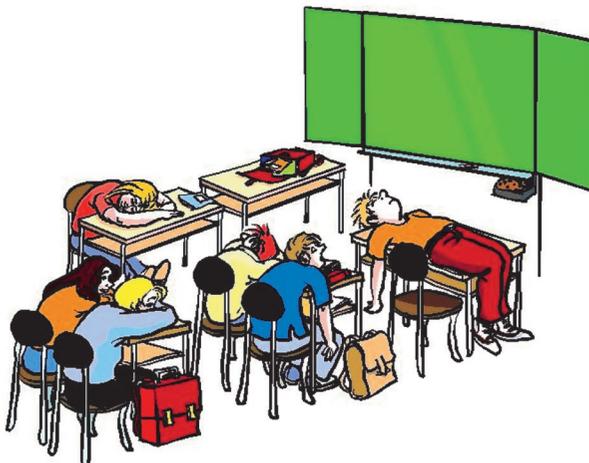
Geschäftsführerin: Sylwia Digiacomio . Aufsichtsratsvorsitzender: Peter Gartz . Amtsgericht Mönchengladbach HRB 15851 <https://kita-horizonte.de>

Müde nach einem zermürenden Schuljahr

Es ist zu Ende gegangen – ein Schuljahr, das wahrscheinlich kaum jemand so erwartet hat und das sich sicherlich niemand noch einmal so wünscht. Im Wechsel von Präsenz- und Distanzunterricht, mit allen Tücken eines selten reibungslos funktionierenden digitalen Unterrichts und ständig in der Sorge, sich doch zu infizieren. Die Trennung von Mitschüler/-innen, die Angst, beim Unterrichtsstoff nicht mithalten zu können ... die Liste der Belastungen lässt sich nahezu endlos fortführen. Es ist an der Zeit zu würdigen, was Schüler/-innen und Lehrkräfte geleistet haben.

Und mein Wunsch: Aus den Versäumnissen für die Zukunft zu lernen und das, was im Argen liegt, jetzt wirklich zu beheben. Die Pandemie nicht zu vergessen, sondern sich auch noch in zwei, drei oder fünf Jahren mit Verständnis für die Schüler/-innen daran zu erinnern. Doch zunächst gilt: Erholen und Kraft tanken!

Und möglichst bald ohne Risiko all das nachholen zu können, was ihr in den letzten Monaten vermisst habt: Mit Freunden treffen, im Team Sport machen, auf Partys gehen ...





EINE FERIENAKTION DER VORSTER KIRCHEN FÜR ALLE KINDER: ENTDECKE DAS VORSTER WUNDERLAND



— VOM 3. JULI BIS 17. AUGUST —



WAS?

Mache dich gemeinsam mit dem Heiligen Godehard und George Williams (Gründer des ersten CVJMs in London) auf, um das Vorster Wunderland zu entdecken. **24 Stationen** sind unterschiedlich gestaltet: Mal musst du **Fragen beantworten**, mal darfst du dich **sportlich betätigen**. Zur Belohnung gibt es immer einen Buchstaben. Wenn du alle 24 Buchstaben richtig eingetragen hast, erfährst du das Lösungswort und kannst tolle Preise gewinnen.

WEITERE INFORMATIONEN:

Benutze den QR-Code um dir dein Entdeckerheft herunterzuladen. Dort findest du auch die genaue Spielanleitung.



WER?

Alle Kinder im Alter von **3 bis einschließlich 15 Jahren**.

WANN?

Deine Entdecker-Tour kannst du **in den Sommerferien in der Zeit von 9:00 bis 18:00 Uhr** frei gestalten, über Nacht werden die Angebote teilweise weggeräumt.



Pfarrbüro St. Godehard

Clevenstraße 18
Tönisvorst-Vorst

Telefon: 02156 / 978 570
office@godehard-vorst.de

Pfarrbüro St. Cornelius

Kirchplatz 17
Tönisvorst-St. Tönis

Telefon: 02151 / 790 350
mail@cornelius-tv.de

In den Schulferien vom 05.07 bis 17.08 ist das Pfarrbüro dienstagsvormittags von 10.00 bis 12.00 Uhr und donnerstagnachmittags von 16.00 bis 18.00 Uhr, sowie nach Vereinbarung erreichbar.

Aufgrund des anstehenden Umzugs des Pfarrbüros in den Neubau an der Kuhstraße kann es im Juli und August zu Einschränkungen bei einem gewünschten Besuch des Pfarrbüros kommen. Sollte die Erreichbarkeit des Festnetzes nicht gegeben sein, wird durch Aushang über die mobile Ersatztelefonnummer informiert.

Danke für Ihr Verständnis!

GdG-Leiter

Propst Dr. Thomas Eicker
thomas.eicker@gdg-ktv.de
Telefon: 02152 / 897 10 21

Pfarrvikar Marc Kubella
Marc.kubella@gdg-ktv.de
Telefon: 02152 / 897 10 20

Pfarrbüro St. Mariä Geburt
J u d e n s t r a ß e 1 4, Kempen
Telefon: 02152 / 897 10 20
pfarrbuero@st-mariae-geburt-kempen.de

Gemeindereferentinnen:

Regina Gorgs
Telefon: 0157 59056484
regina.gorgs@gdg-ktv.de

Stefanie Müller
Telefon: 02151 / 150 36 37
stefanie.mueller@gdg-ktv.de

Telefonseelsorge:
0800 111 0 111
0800 111 0 222
anonym und kostenlos

Impressum:

Herausgeber: **Kath. Kirchengemeinde St. Godehard**
Redaktion: Inge Bräuning, Clevenstr. 18, 47918 Tönisvorst
Telefon: 02156 978570 - Mail: st-godehard-pc2@outlook.de
Bilder und Texte: imageonline, Pfarrbüro und Privat
Druck: ALWO druck Arretz GmbH - Druckerei & Verlag
Auflage: 1.250 Stück

Abgabeschluss für Berichte, Beiträge und Intentionen für den September-Pfarrbrief bis zum 06. August 2021 beiunsinstgodehard@web.de.

Gottesdienste in der GdG Kempen Tönisvorst

Samstag, 03. Juli

18:00 Uhr St. Hubertus
18:00 Uhr St. Cornelius WGF
18:00 Uhr St. Josef

Sonntag, 04. Juli

09:30 Uhr St. Godehard
09:30 Uhr St. Marien
11:30 Uhr Christ König
Erstkommunionfeier
11:30 Uhr St. Cornelius
11:30 Uhr St. Josef WGF
16:30 Uhr St. Peter Andacht
19:00 Uhr St. Marien WGF

Samstag, 10. Juli

18:00 Uhr Christ König WGF
18:00 Uhr St. Cornelius WGF

Sonntag, 11. Juli

09:30 Uhr St. Godehard
09:30 Uhr St. Hubertus WGF
09:30 Uhr St. Marien WGF
11:30 Uhr St. Cornelius
11:30 Uhr St. Josef
19:00 Uhr St. Marien

Samstag, 17. Juli

18:00 Uhr St. Cornelius WGF
18:00 Uhr St. Hubertus
18:00 Uhr St. Josef WGF

Sonntag, 18. Juli

09:30 Uhr St. Godehard
09:30 Uhr St. Marien
11:30 Uhr Christ König
11:30 Uhr St. Cornelius
19:00 Uhr St. Marien WGF

Samstag, 24. Juli

18:00 Uhr Christ König WGF
18:00 Uhr St. Cornelius WGF

Sonntag, 25. Juli

09:30 Uhr St. Godehard
09:30 Uhr St. Hubertus
09:30 Uhr St. Marien
11:30 Uhr St. Cornelius
11:30 Uhr St. Josef
19:00 Uhr St. Marien WGF

Samstag, 31. Juli

18:00 Uhr St. Cornelius WGF
18:00 Uhr St. Hubertus
18:00 Uhr St. Josef WGF

WGF: Wortgottesfeier

Gottesdienste in der GdG Kempen Tönisvorst

Sonntag, 01. August

09:30 Uhr St. Godehard

09:30 Uhr St. Hubertus WGF

09:30 Uhr St. Marien

11:30 Uhr Christ König

11:30 Uhr St. Cornelius

16:30 Uhr St. Peter Andacht

19:00 Uhr St. Marien

Samstag, 07. August

18:00 Uhr Christ König WGF

18:00 Uhr St. Cornelius WGF

Sonntag, 08. August

09:30 Uhr St. Godehard

09:30 Uhr St. Hubertus

09:30 Uhr St. Marien WGF

11:30 Uhr St. Cornelius

11:30 Uhr St. Josef

19:00 Uhr St. Marien

Samstag, 14. August

18:00 Uhr St. Cornelius WGF

18:00 Uhr Hubertus

18:00 Uhr St. Josef WGF

Sonntag, 15. August

09:30 Uhr St. Godehard

09:30 Uhr St. Marien

11:30 Uhr Christ König

11:30 Uhr St. Cornelius

19:00 Uhr St. Marien WGF

Samstag, 21. August

18:00 Uhr Christ König WGF

18:00 Uhr St. Cornelius

Sonntag, 22. August

09:30 Uhr St. Godehard

09:30 Uhr St. Hubertus

09:30 Uhr St. Marien WGF

11:30 Uhr St. Cornelius

11:30 Uhr St. Josef

19:00 Uhr St. Marien

Samstag, 28. August

16:30 Uhr Christ König

Firmung

18:00 Uhr St. Hubertus

18:00 Uhr St. Cornelius WGF

18:30 Uhr Christ König

Firmung

Sonntag, 29. August

09:30 Uhr St. Godehard

11:30 Uhr St. Cornelius

WGF: Wortgottesfeier